

Presse-Information
02. März 2012

BMW Group verstärkt Zusammenarbeit mit dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Neuausrichtung der weltweiten Hochschulkooperationen

Karlsruhe/München. Die BMW Group und das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) werden ihre Zusammenarbeit weiter ausbauen. Dr. Herbert Diess, Mitglied des Vorstands der BMW AG für Einkauf- und Lieferantennetzwerk, und Dr. Peter Fritz, Vizepräsident des KIT für Forschung und Innovation, unterzeichneten hierzu in Karlsruhe ein „Memorandum of Understanding“.

„Die Kooperation mit Hochschulen hat für uns eine sehr hohe Bedeutung. Eine führende Forschungseinrichtung wie das KIT gibt uns vor allem für die künftige Entwicklung der Supply Chain wertvolle Impulse“, erklärte Dr. Herbert Diess anlässlich der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung.

„Innovation als Umsetzung der entwickelten Technologien in die tatsächliche Anwendung ist ein zentrales Element der KIT-Strategie“, sagte Dr. Peter Fritz, KIT-Vizepräsident für Forschung und Innovation. „Wir freuen uns, dass wir mit BMW einen weiteren Partner gefunden haben, der weit über die Technologie hinaus an unseren neuen Mobilitätskonzepten und –strategien interessiert ist.“

Die Kooperation soll einen intensiven Austausch auf allen Ebenen fördern. Deshalb ist sie sehr breit angelegt, um beiden Seiten größtmöglichen Nutzen zu bieten. Sowohl die Forschung als auch der akademische Nachwuchs des KIT werden eng mit den Entwicklungsabteilungen der BMW Group zusammen arbeiten. Umgekehrt wird die BMW Group den Studierenden praxisnah eine Vielzahl von Themen und Anforderungen aus der Industrie vermitteln und dabei gleichzeitig ihr Netzwerk für den späteren Berufseinstieg erweitern.

Die Schwerpunkte der Kooperation werden in den Bereichen Supply Chain Management, Antriebstechnologien, Mobilitätsverhalten und Mobilitätskonzepte sowie Energiemanagement liegen - Themenfelder, in denen beide Kooperationspartner weit fortgeschritten sind. Für diese Themen sind sowohl gemeinsame Forschungsprojekte geplant als auch gemeinsame Lehrveranstaltungen, die Vergabe von Studienabschlussarbeiten, Promotionsarbeiten und Praktika.

Die BMW Group richtet derzeit ihre weltweiten Hochschulkooperationen neu aus. Das Ziel sind strategische Partnerschaften mit ausgewählten, internationalen Hochschulen. Elf Forschungsfelder sollen in die Kooperationen integriert werden. Im technischen Bereich sind dies beispielsweise neue

Presse- Information

Datum 02. März 2012

Thema **BMW Group verstärkt Zusammenarbeit mit dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT).**

Seite 2

Antriebstechnologien, Materialien und Werkstoffe, im kaufmännischen Umfeld Themen wie Supply Chain Management, aber auch neue Mobilitätskonzepte.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Husqvarna Motorcycles und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 25 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

2011 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,67 Millionen Automobilen und über 113.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2010 belief sich auf rund 4,8 Mrd. Euro, der Umsatz auf 60,5 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2010 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 95.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit sieben Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

www.bmwgroup.com

Facebook: www.facebook.com/BMWGroup

Facebook Karriere: www.facebook.com/bmwkarriere

Twitter: www.twitter.com/BMWGroup

YouTube: www.youtube.com/BMWGroupview

Informationen zum Karlsruhe Institute of Technology (KIT):

www.kit.edu

Facebook: www.kit.edu/facebook

Twitter: www.kit.edu/twitter

YouTube: www.kit.edu/youtube

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:**BMW Group Unternehmenskommunikation**

Jochen Frey, Wirtschafts- und Finanzkommunikation, Personal
Telefon: +49 89 382-41125; E-mail: jochen.frey@bmw.de

Alexander Bilgeri, Leiter Wirtschafts-, Finanz- und Nachhaltigkeitskommunikation
Telefon: +49 89 382-24544; E-mail: alexander.bilgeri@bmw.de

Media website: www.press.bmw.de

E-mail: presse@bmwgroup.com



Presse- Information

Datum 02. März 2012

Thema **BMW Group verstärkt Zusammenarbeit mit dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT).**

Seite 3

KIT Presse, Kommunikation und Marketing

Monika Landgraf, Pressesprecherin, Leitung Presse
Telefon: +49 721 608 47414; E-Mail: monika.landgraf@kit.edu